



Club International

## Pressemitteilung Nr. 7 – 03.11.2016

### **Im Club International - US-Präsidentschaftswahl: Analyse einer Schlammschlacht Renommierte Experten erläutern zwei Tage nach der Wahl das Ergebnis und seine Folgen**

Leipzig – Am 10. November 2016, um 19:00h werden der Professor für Amerikanische Geschichte und Kulturgeschichte an der Universität Leipzig, **Prof. Dr. Hartmut Keil**, und der Fernsehjournalist **Florian Meesmann** über das Ergebnis der diesjährigen US-Präsidentschaftswahl im Club International sprechen, wozu auch der Städtepartnerschaftsverein Leipzig-Houston e.V. einlädt. Die Geschäftsstelle des Clubs gab heute bekannt, dass sich Interessierte telefonisch (0341 / 149 4610) oder per mail ([info@club-international.de](mailto:info@club-international.de)) hierzu anmelden können. Einlass ist bereits ab 18.30h.

Als beispiellos wird die Wahl zum 45. amerikanischen Präsidenten in die Geschichte eingehen. Nach einem erbitterten Vorwahlkampf lieferten sich die Kandidaten Hillary Clinton und Donald Trump einen medial potenzierten Schlagabtausch, der an moralisch abgründigen Entgleisungen kaum zu überbieten ist. Wie die politischen Kräfte vom linken und rechten Rand wieder in die Mitte der Gesellschaft gelangen können und welche Folgen das Wahlergebnis sowohl für die Weltmacht USA als auch für uns haben wird, versuchen die profunden Kenner zu ergründen. Dabei ist das Publikum eingeladen, mitzudiskutieren.

**Hartmut Keil** hat neben seiner Professur, die er seit 1994 ausübt, jahrzehntelange persönliche Erfahrung mit den USA: vom Forschungs- und Lehraufenthalte an amerikanischen Universitäten und der Smithsonian Institution sowie Führungsfunktionen am Deutschen Historischen Institut in Washington, DC. Zudem ist Keil seit 2011 Vorsitzender des Städtepartnerschaftsvereins Leipzig-Houston (<http://www.leipzig-houston.de/>).

**Florian Meesmann** ist seit fast fünf Jahren stellvertretender Redaktionsleiter MDR Aktuell. Er lernte die USA umfassend, auch im Rahmen von Studienreisen, kennen und leitete über vier Jahre das ARD-Studio Südasien.

Der seit 1996 bestehende **Club International** lehnt sich an das britische Clubleben an. Die rund 200 Mitglieder und ihre Gäste können jährlich 60 hochkarätig besetzte Veranstaltungen besuchen. Nach dem Clubmotto „Home away from home“ wurde eine Stätte in den historischen Räumen der Meyerschen (Verleger-)Villa im Leipziger Bachviertel gestaltet, die nicht nur in Leipzig ihresgleichen sucht. Entspannte Abende bei Zigarre und Whiskey in der Bibliothek gehören ebenso dazu wie Vorträge zu gesellschaftspolitischen, internationalen oder wissenschaftlichen Fragestellungen von Experten mit internationalem Renommee.



Club International

312 Wörter, 2.397 Zeichen

**Pressekontakt:**

Carolin Wilms-Standfuss  
Club International Leipzig  
Käthe-Kollwitz-Straße 115  
Tel. 0341 / 149 4610

<http://www.club-international.de/>

E-Mail: [cws@club-international.de](mailto:cws@club-international.de)